

Protokoll

über die Sitzung des **Ortsrates der Ortschaft Schneeren** am Mittwoch, **26.01.2022**, 19:00 Uhr,
im Dorfgemeinschaftshaus Schneeren, **Zum Eichenbrink 4, 31535 Neustadt a. Rbge.,
Stadtteil Schneeren**

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Stefan Porscha

Mitglieder

Herr Rüdiger Arand

Herr Dr. Jens Böse

Herr Dr. Godehard Kass

Herr Dr. Henning Krüger

Herr Dr. Heiko Schwarz

Herr Christian Thieße

Herr Marcel Wiegmann

Verwaltungsangehörige/r

Frau Saskia Meyer

Fachdienst Zentrale Dienste, Protokoll

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

15 Zuhörer/innen - davon 3 Referenten

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 22:14 Uhr

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Verpflichtung und Pflichtenbelehrung eines Ortsratsmitglieds
- 3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 11.11.2021
- 4 Informationen über den "Tag der Parke"
Vortrag von Frau Doreen Juffa, Naturpark Steinhuder Meer
- 5 Ladeinfrastruktur in Schneeren
Vortrag von Herrn Ingo Schlei, Ideenstadtwerke Neustadt
- 6 Sachstand Glasfaserausbau in Schneeren
Vortrag von Herrn Marco Braune-Frehse, Leinenetz GmbH
- 7 Sachstand aus der AG Bepflanzung
Vortrag von Herrn Manfred Batta, Heimatverein Schneeren
- 8 Berichte und Bekanntgaben
- 8.1 Beteiligung der Ortsräte; Stellungnahmen der Verwaltung zu den Vorschlägen der Ortsräte für den Haushalt 2022 **2021/217/1**
- 8.2 OVP-Angelegenheiten
- 8.3 Sachstand Geschwindigkeitstafeln "Smileys"
- 8.4 Sachstand Fahrradservicestation
- 9 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 10 Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Neustadt a. Rbge. **2021/251**
 - Städtebauliche Ziele für die Einzelhandelsentwicklung, Zentren- und Standortstruktur, Neustädter Sortimentsliste und Abgrenzung der zentralen Versorgungsbereiche und Grundsätze zur Steuerung der Einzelhandelsentwicklung
- 10.1 Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Neustadt a. Rbge. **2021/251/1**
 - Städtebauliche Ziele für die Einzelhandelsentwicklung, Zentren- und Standortstruktur, Neustädter Sortimentsliste und Abgrenzung der zentralen Versorgungsbereiche und Grundsätze zur Steuerung der Einzelhandelsentwicklung
- 11 Bebauungsplan Nr. 315 "Rampshope", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Schneeren **2021/316**
 - Aufstellungsbeschluss

- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

12 Maßnahmen zur Schulwegsicherung
Vorschlag der CDU-Fraktion

13 Anfragen

13.1 Beteiligung der Ortsräte, Stellungnahme der Verwaltung,
Haushalt 2022 - IV 2021/217/1

13.2 KiTa Schneeren

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Porscha eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Der Tagesordnungspunkt 11 (Bebauungsplan Nr. 315 „Rampshope“, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Schneeren - Aufstellungsbeschluss und Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden) wird mit 6 Ja-Stimmen bei einer Gegenstimme abgesetzt.

Herr Lühring fehlt entschuldigt.

2. Verpflichtung und Pflichtenbelehrung eines Ortsratsmitglieds

Herr Porscha verpflichtet Herrn Arand und nimmt die Pflichtenbelehrung vor. Im Nachgang händigt er Herrn Arand das Informationsblatt zur Pflichtenbelehrung aus.

3. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 11.11.2021

Der Ortsrat Schneeren fasst mit 7 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 11.11.2021 wird genehmigt.

4. Informationen über den "Tag der Parke" Vortrag von Frau Doreen Juffa, Naturpark Steinhuder Meer

Herr Porscha gibt an, dass die Vereine den „Tag der Parke“ gerne umsetzen möchten und den 08.05.2022 als Austragungstermin priorisiert haben.

Frau Juffa vom Naturpark Steinhuder Meer hält einen Vortrag zu Informationen über den „Tag der Parke“. Die Präsentation ist diesem Protokoll als **Anlage 1** beigelegt.

Der grundsätzliche Termin für den Tag der Parke sei der 24.05. eines Jahres. Allerdings ist dieses Datum nicht in jedem Jahr umsetzbar. Der Naturpark Steinhuder Meer wird den Termin mit dem Ortsrat Schneeren abstimmen. Zudem müssen die aktuellen Corona-Bestimmungen im Rahmen der Veranstaltung beachtet werden. Frau Juffa teilt mit, dass Mitte Februar die Entscheidung getroffen werden müsste, ob der „Tag der Parke“ stattfinden soll.

Es erfolgt eine einvernehmliche Sitzungsunterbrechung von 19:25 Uhr bis 19:32 Uhr.

5. Ladeinfrastruktur in Schneeren Vortrag von Herrn Ingo Schlei, Ideenstadtwerke Neustadt

Herr Schlei von Ideenstadtwerke Neustadt hält einen Vortrag zu der Ladeinfrastruktur in Schneeren. Die Präsentation ist als **Anlage 2** diesem Protokoll beigelegt.

Herr Schlei unterbreitet Vorschläge, wo in Schneeren eine Ladesäule platziert werden könnte. Eine Platzierung sei bei Gewerbebetrieben oder auf beleuchteten Parkplätzen gut umsetzbar.

Es erfolgt eine erneute einvernehmliche Sitzungsunterbrechung von 19:57 Uhr bis 20:12 Uhr.

Es sollen erneut Informationen zu diesem Thema eingeholt werden, wenn es Neuerungen zu den Lademöglichkeiten gibt.

**6. Sachstand Glasfaserausbau in Schneeren
Vortrag von Herrn Marco Braune-Frehse, Leinenetz GmbH**

Der Vortrag findet nicht statt.

Herr Porscha gibt an, dass überlegt werde, diesen Vortrag auf die nächste Ortsratssitzung zu schieben und dies anzufragen. Eventuell könne man Informationen aber auch anderweitig abgreifen und den Sachstand erfragen.

Herr Arand fügt hinzu, dass derzeit 59 Anmeldungen der Ortschaft Schneeren bei Rasannt vorliegen würden. Der Ausbau solle im 2. Quartal starten. Es sei die geringste Anzahl an Anträgen, die Rasannt aus Ortschaften erhalten habe.

Herr Porscha ergänzt, dass neben der Anzahl der eingereichten Anträge auch die Wirtschaftlichkeit für Rasannt als Kriterium für den nächsten Ausbau nicht außer Acht gelassen werden dürfe.

**7. Sachstand aus der AG Bepflanzung
Vortrag von Herrn Manfred Batta, Heimatverein Schneeren**

Herr Batta vom Heimatverein Schneeren hält einen Vortrag zu dem Sachstand aus der AG Bepflanzung. Es müsse ein Konzept zu Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren erarbeitet werden. Die Präsentation zu diesem Vortrag ist diesem Protokoll als **Anlage 3** beigefügt.

8. Berichte und Bekanntgaben

Die Verwaltung gibt die Stellungnahme zu folgendem Antrag aus der Ortsratssitzung vom 11.11.2021 bekannt:

„Der Ortsrat der Ortschaft Schneeren beschließt die Anschaffung einer KiTa-App aus Finanzmitteln des Ortsrates. Die Verwaltung der Stadt Neustadt stellt sicher, dass die App auf den Endgeräten der KiTa Schneeren genutzt werden kann.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Für die Kita-Verwaltung wurde als neues Kita-Programm die Software der Firma Nordholz eingeführt. Seitens der Firma wird aktuell an einem Kommunikationstool gearbeitet, dass den Informationsaustausch zwischen Kita und Eltern ermöglichen soll.

Diese Entwicklung soll zunächst abgewartet werden. Ziel ist es, dass alle städtischen Kitas die gleiche App nutzen können.

Rechtliche Ergänzung hierzu:

Die Einführung einer App ist eine Angelegenheit der laufenden Verwaltung für die keine Zuständigkeit der Ortsräte besteht; § 93 Abs. 1 S 4 i.V.m. § 85 Abs. 1 S 1 Nr. 7 NKomVG.

Der Ortsrat kann hierfür Finanzmittel zur Verfügung stellen. Diese könnten intern umgebucht werden.

Herr Porscha berichtet, dass also abgewartet werden müsste, bis das entsprechende Tool der Firma Nordholz an den Start geht. Es sei eine unbefriedigende Lösung.

Weiter gibt die Verwaltung die Stellungnahme zu folgender Anfrage aus der Ortsratssitzung vom 11.11.2021 bekannt:

„Herr Poscha fragt, ob das Budget der OVP über die Jahre hinweg gleichgeblieben ist und ob dieses Budget ausgeschöpft wurde. Es habe eine Neuberechnung stattgefunden, die ein Budget von 8560 € ergeben habe. Er bittet um eine Auflistung.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Das Budget von 8.560 € wurde 2016 als Anhaltspunkt festgelegt und seitdem nicht verändert. Die tatsächlichen Ausgaben von 2017-2020 für Personal- und Sachkosten des OVP und ggf. seiner Mitarbeiter sowie für beauftragte Fremdfirmen, die nicht geleistete Aufgaben des OVP übernommen haben, stellen sich wie folgt dar.

2017: rd. 9.500 €, 2018: rd. 7.100 €, 2019: rd. 5.600 €, 2020: rd. 6.400 €.

Herr Dr. Kass trägt Gründe der Schließung des Bäckers Ledig vor. Hier seien u.a. hygienische Maßnahmen, welche mit einem hohen Budget umgesetzt werden müssten, Personalmangel oder ein zu niedriger Umsatz zu nennen. Es sei zum Wiedereinstieg ein doppelter Umsatz und eine Fläche von 50-100 m² nötig. Somit fehle in Schneeren nun auch der Bäcker, was die Dorfinfrastruktur weiter verschlechtere.

Herr Dr. Böse ergänzt, dass er ein Gespräch mit Bäckerei Raute geführt habe, ob eine Nahversorgung mit Backwaren möglich sei. Allerdings seien die Herausforderungen dieser Bäckerei bereits groß genug und eine Versorgung sei daher nicht möglich.

8.1. Beteiligung der Ortsräte; Stellungnahmen der Verwaltung zu den 2021/217/1 Vorschlägen der Ortsräte für den Haushalt 2022

Herr Dr. Kass führt Gründe auf, warum ein Quartierskonzept sinnvoll ist. Es müsse über nachhaltige Energieversorgung nachgedacht werden und es müsse ein Umdenken stattfinden. Es sei nötig, mit vorhandenen Ressourcen zukunftsfähige Lösungen zu finden. Das Land Dänemark sei hier ein Vorbild. Herr Dr. Kass gibt weiter an, dass hohe Fördersummen für Anlagen (bspw. Wärmepumpen oder Solarenergie) bestünden.

Herr Porscha begrüßt, dass der Antrag zum Quartierskonzept von der Verwaltung nicht abgelehnt wurde und das Gespräche stattfinden sollen.

Herr Dr. Krüger stellt zu der Stellungnahme bzgl. der Überquerungshilfe (Nr. 36 der Anlage 1) eine Anfrage an die Verwaltung: Gelten die in der Stellungnahme genannten Rahmenbedingungen auch, wenn später die Moorstraße saniert wird und der Verkehr durch Schneeren geleitet wird oder gibt es hierfür dann eine andere Lösung?

Stellungnahme der Verwaltung:

Im Zuge von starken Umleitungsverkehren aufgrund größerer Baumaßnahmen kann die Situation gesondert bewertet werden. Eventuell notwendige Maßnahmen hängen immer von der tatsächlichen verkehrlichen Mehrbelastung der Umleitungsstrecke ab. Beispielsweise wurden während der B6-Leinebrückensperrung für Fahrzeuge über 7,5 Tonnen und der damit verbundenen Umleitung für den Schwerlastverkehr mobile Bedarfsampeln in Basse, Suttorf und Empede aufgestellt.

8.2. OVP-Angelegenheiten

Herr Porscha und Herr Thieß berichten zu den Ergebnissen aus dem Ortsbürgermeister-Treffen zu diesem Thema.

8.3. Sachstand Geschwindigkeitstafeln "Smileys"

Herr Dr. Böse erläutert die Kosten einer Geschwindigkeitstafel und gibt zwei Angebote hierzu zum Protokoll (**Anlage 4**). Zudem berichtet er, dass es bereits zwei Freiwillige gäbe, die die Anlagenbetreuung übernehmen würden. Die Bereitschaftserklärungen hierzu liegen diesem Protokoll bei (**Anlage 5**).

Hinsichtlich der Leiterprüfung werden verschiedene Optionen geprüft.

Schwierig sei immer noch die ablehnende Haltung der Verwaltung zu diesem Thema. Der Ortsrat müsse entscheiden, welche Minimallösung realisiert werden soll.

8.4. Sachstand Fahrradservicestation

Herr Porscha berichtet, dass ein Ortstermin gemeinsam mit der Verwaltung stattgefunden habe. Mittel für eine Station seien noch vorhanden. Der Ortsrat solle eine Empfehlung zum Standort der Station abgeben. Zur Auswahl stünden die Standorte Dorfgemeinschaftshaus (DGH) und das Gasthaus Asche. Herr Dr. Böse erläutert die Vor- und Nachteile der Standorte und berichtet zu dem Modell der Fahrradstation. Die Lieferung der Stations-Teile solle in Kalenderwoche 4 oder 5 stattfinden.

Der Ortsrat spricht einstimmig die Empfehlung für den Standort DGH aus.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung begrüßt den Vorschlag und wird die Servicestation im 1. Quartal 2022 am DGH aufstellen lassen.

9. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Die Anfragen von Herrn Mundt zum Thema Befahren der Straße „Rötzberg“ von Pendlern und der dort vorhandenen Beschilderung werden von Seiten des Ortsrates beantwortet.

Die Anfrage von Herrn Busch zum Thema Ausstattung einer Fahrradstation und deren Betreuung wird abschließend von Herrn Dr. Böse beantwortet.

Die Anfrage von Frau Kles zum Thema Dauer, bis es mit dem Bebauungsplan (TOP 11) weiter geht wird von Herrn Porscha beantwortet. Herr Porscha führt aus, dass es spätestens in der nächsten Ortsratssitzung besprochen werden soll. Sofern eine Klärung eher stattgefunden habe, solle eine zusätzliche Ortsratssitzung eingeschoben werden.

Die Anfrage von Herrn Rätzke, ob sich eine „echte“ verkehrsberuhigende Maßnahme an der Straße „Rötzberg“ realisieren lassen könnte wird von Herrn Porscha beantwortet. Dies müsse für den Haushalt 2023 vorgemerkt werden. Das Problem bestehe zudem auch an anderen Straßen.

10. Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Neustadt a. Rbge. 2021/251/1
2021/251
- Städtebauliche Ziele für die Einzelhandelsentwicklung, Zentren- und Standortstruktur, Neustädter Sortimentsliste und Abgrenzung der zentralen Versorgungsbereiche und Grundsätze zur Steuerung der Einzelhandelsentwicklung

Herr Porscha trägt vor, dass diese Angelegenheit bereits im Jahr 2015 thematisiert worden sei.

Folgende Begründung wird der Ablehnung beigelegt:

„Der Ortsrat bittet die Verwaltung und den Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. Gleichwohl darüber nachzudenken, ob das Einzelhandels- und Nahversorgungskonzept der Stadt Neustadt überhaupt insbesondere aus die Ortschaften Anwendung finden muss aufgrund eines reglementierenden und nicht positiv öffnenden Konzeptes. Zukünftig denkbare Entwicklungsmöglichkeiten der Ortschaften im Hinblick auf Nahversorgung und Einzelhandel sind dadurch stark eingeschränkt. Eine Reglementierung schon bei Minderangeboten hält der Ortsrat Schneeren für nicht erforderlich.“

Der Ortsrat Schneeren lehnt folgenden Beschlussvorschlag einstimmig ab.

Beschlussvorschlag:

1. Das Einzelhandelskonzept für die Stadt Neustadt a. Rbge. vom 11.08.2021 (Fortschreibung) wird in der Fassung der Anlage zur Beschlussvorlage Nr. 2021/251 als kommunales Einzelhandelskonzept für die Stadt Neustadt a. Rbge. im Sinne eines städtebaulichen Entwicklungskonzeptes gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB beschlossen.
2. Im Einzelnen werden folgende Aspekte der Einzelhandelssteuerung beschlossen:
 - Städtebauliche Ziele des Einzelhandelskonzeptes (Anlage zur Beschlussvorlage Nr. 2021/251, Seite 45)
 - Grundsätze zur Steuerung der Einzelhandelsentwicklung (Anlage zur Beschlussvorlage Nr. 2021/251, Kap. 4, Seite 79 ff.)
 - Neustädter Sortimentsliste (Anlage zur Beschlussvorlage Nr. 2021/251, Übersicht 3, Seite 50)
 - Zentren- und Standortstruktur (Anlage zur Beschlussvorlage Nr. 2021/251, Seite 55 ff. und Karte 7, Seite 58)
 - Abgrenzung der zentralen Versorgungsbereiche (Anlage zur Beschlussvorlage Nr. 2021/251, Karte 8, Seite 61 - Kernstadt und Karte 9, Seite 65 - Auenland)
 - Standorte mit herausgehobener Bedeutung für die Nahversorgung (Anlage zur Beschlussvorlage Nr. 2021/251, Seite 68 - Bordenau; Seite 69 - Hagen und Seite 70 - Mandelsloh)
 - Nahversorgungslagen (Anlage zur Beschlussvorlage Nr. 2021/251, Seite 71 - Helstorf; Seite 72 - Hüttendamm; Seite 73 - Mardorf und Seite 74 - Mariensee)
 - Regional bedeutsamer Fachmarktstandort Gewerbegebiet Ost (Anlage zur Beschlussvorlage Nr. 2021/251, Karte 10, Seite 77)
3. Das Einzelhandelskonzept für die Stadt Neustadt a. Rbge. in seiner Fassung vom 11.08.2021 ist bei der Aufstellung der Bauleitpläne zu berücksichtigen.

11. **Bebauungsplan Nr. 315 "Rampshope", Stadt Neustadt a. Rbge.,** 2021/316
Stadtteil Schneeren
- Aufstellungsbeschluss
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

Abgesetzt.

12. **Maßnahmen zur Schulwegsicherung**
Vorschlag der CDU-Fraktion

Der Ortsrat Schneeren fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Antrag der CDU-Fraktion zu Maßnahmen der Schulwegsicherung inklusive der Ergänzungen der WfS-Fraktion gemäß **Anlage 6** wird gestellt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verkehrsbehörde wird sich mit dem Ortsbürgermeister in Verbindung setzen, um einen Ortstermin zu vereinbaren.

13. **Anfragen**

Es werden folgende Anfragen gestellt:

- 13.1. **Beteiligung der Ortsräte, Stellungnahme der Verwaltung, Haushalt**
2022 - IV 2021/217/1

Herr Dr. Böse stellt 4 Anfragen zum Thema „Beteiligung der Ortsräte, Stellungnahme der Verwaltung, Haushalt 2022“ (**Anlage 7**).

Stellungnahme der Verwaltung:

An der Landesstraße 360 ist auf Höhe der Kreuzung Alter Sandberg/Tenor bereits das Achtungszeichen 136 „Kinder“ vorhanden. Zusätzlich weist aus beiden Fahrtrichtungen eine entsprechende Bodenmarkierung auf die Situation hin. Weiterführende Beschilderung wird nicht als zweckmäßig erachtet und würde sogar eher irritieren, da die Kreuzung beispielsweise auch an Wochenenden gequert wird.

13.2. KiTa Schneeren

Herr Dr. Böse stellt 5 Anfragen zum Thema „KiTa Schneeren“ (**Anlage 8**).

Stellungnahme der Verwaltung:

Siehe Anlage 9.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Porscha den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:49 Uhr. Die Zuhörer/innen verlassen die Sitzung.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(vgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 08.02.2022